

Obstbaumeisterin HFP

Obstbaumeister HFP

Landwirtschaft

Als Obstbaumeisterin oder Obstbaumeister führen Sie einen Obstbaubetrieb und entwickeln ihn nachhaltig weiter. Sie planen den Anbau und die Ernte und führen Mitarbeitende. Ausserdem vermarkten Sie die Produkte und überwachen die Finanzen.

Aufgaben

Betrieb führen

- Obstbaubetrieb führen und die langfristige Entwicklung steuern, etwa den Umstieg auf neue Sorten
- über Sortenwahl und Anbauverfahren entscheiden
- Budget erstellen, Finanzen überwachen und Investitionen planen, zum Beispiel neue Maschinen
- gesetzliche Vorgaben bei der Betriebsführung berücksichtigen, zum Beispiel Gesetze zum Umweltschutz oder zur Arbeitssicherheit
- Mitarbeitende führen und Lernende anleiten

Produktion organisieren

- Ernte, Lagerung und Weiterverarbeitung des Obstes planen
- den Einsatz von Personal und Maschinen koordinieren und dabei saisonale Arbeiten berücksichtigen
- Qualität der Produktion kontrollieren und Arbeitsabläufe verbessern

Produkte vermarkten

- Obstmarkt beobachten und neue Entwicklungen erkennen, zum Beispiel neue Anbaumethoden
- Verkauf der Produkte planen und passende Absatzkanäle wählen, etwa Hofläden oder Detailhandel
- Produkte vermarkten und überprüfen, ob die Strategien erfolgreich sind

Arbeitsumgebung

Als Obstbaumeisterin oder Obstbaumeister arbeiten Sie sowohl im Freien in Obstanlagen als auch im Büro und in Lagerräumen. Die Arbeitsbelastung ist von der Saison abhängig. So haben Sie beispielsweise während der Ernte oft längere Arbeitstage. Arbeiten draussen finden bei jedem Wetter statt. Je nach Arbeit tragen Sie eine Schutzausrüstung, zum Beispiel im Umgang mit Pflanzenschutzmitteln.

Sie führen oftmals einen eigenen Obstbaubetrieb. Es ist auch möglich, Anstellungen in Führungspositionen bei grossen Betrieben zu finden.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Ausgeprägter Geschmacks- und Geruchssinn
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen
- Fähigkeit, sich an neue Technologien anzupassen

- Kommunikationsfähigkeit
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Technisches Verständnis

Interessen

- Führen und Verantwortung übernehmen
- Mit Nahrungsmitteln arbeiten
- Planen, organisieren

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Weiterbildung

Kurse

- Angebote vom Verband AgriAliForm 
<https://www.agri-job.ch/de/veranstaltungen-und-kurse/dz-kurs.html>

Fachhochschulen

- Bachelor of Science in Agrarwissenschaften
<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/agrarwissenschaften>
oder Umweltwissenschaften
<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/umweltwissenschaften-waldwissenschaften>

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Bäuerlicher Haushaltleiter/Bäuerin HFP

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/baeuerlicher-haushaltleiter-baeuerin-hfp>

Beruf

Gärtnermeister/in HFP

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/gaertnermeister-in-hfp>

Beruf

Meisterlandwirt/in HFP

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/meisterlandwirt-in-hfp>

Beruf

Geflügelwirtschaftsmeister/in HFP

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/gefluegelwirtschaftsmeister-in-hfp>

Beruf

Winzermeister/in HFP

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/winzermeister-in-hfp>

Beruf

Weintechnologiemeister/in HFP

<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/weintechnologiemeister-in-hfp>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.130.21.0

Weiterführende Links

OdA AgriAliForm

<https://agri-job.ch/de/>

Organisation der Arbeitswelt: Landwirtschaft

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/15033?lang=de>